

**Protokoll der Fachgruppensitzung Wissenschaftskommunikation am Donnerstag, 07. Februar 2019
in Braunschweig**

Zeit: 16:00 bis 16:45 Uhr

Leitung der Sitzung: Birte Fähnrich

Protokoll: Jutta Milde

Anwesende: Monika Taddicken, Anne Reif, Lars Günther, Niels Mede, Jutta Milde, Andreas Scheu, Senja Post, Birte Fähnrich, Mike Schäfer, Henry Robberts, Markus Lehmkühl, Nina Wicke, Francine Meyer, Julia Serong, Sarah Kohler, Corinna Lüthje, Magdalena Klingler, Beatrice Dernbach

Top 1 Feststellung der Tagesordnung

Birte Fähnrich bittet um die Annahme der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 2 Genehmigung des Protokolls der FG-Sitzung in Mannheim.

Dem Protokoll der Fachgruppensitzung in Mannheim wird einstimmig zugestimmt.

Top 3 Bericht der Sprecherinnen*Mitgliederentwicklung*

Birte Fähnrich berichtet über die Entwicklungen der Mitgliederzahlen:

- 123 (+9) FG- Mitglieder
- 26 „Freunde“ (v.a. DoktorandInnen, PraktikerInnen, tw. Wiss. außerhalb der KW)

Kommunikation

Birte Fähnrich weist darauf hin, dass sie sich über fachgruppenrelevante Hinweise und Informationen für die Fachgruppenhomepage und den Newsletter freuen würde.

Neue Publikationen

- *Hagen, Lüthje, Oehser & Seiffert (Hrsg., 2018). Die Rolle der Disziplinen. Baden-Baden: Nomos.*
- *Fähnrich, Rinsdorf, Puschmann (2019). Gute Aussichten! Chancen der Digitalisierung für das Publikationswesen in der Kommunikationswissenschaft – ein Diskussionsbeitrag. Medien & Kommunikationswissenschaft, 67(1).*

Forthcoming:

- *Milde, Vogel, Dern (Hrsg.). Intention und Rezeption von Wissenschaftskommunikation. Köln: H. v. Halem-Verlag.*
- *Journal of Science Communication – Special Issue on Communication at the Intersection of Science and Politics, Fähnrich & Ruser, vorauss. Mai 2019*

Corinna Lüthje fragt an nach Co-HerausgeberInnen für die Schriftenreihe "Forschungsfeld Wissenschaftskommunikation" im Nomos-Verlag. Zudem stellt sie heraus, dass in der Reihe auch die Möglichkeit besteht Englisch zu publizieren.

Jutta Milde berichtet über den FG-SprecherInnen-Workshop, Hannover Dez. 2017

1. Aktuelle Themen aus den Fachgruppen

- Forderung nach Thematisierung des Wissenschaftszeitarbeitsvertragsgesetz in der Fachgesellschaft
- Verfügbarkeit des Review-Tools für FG-Tagungen künftig über DGPuK
- CfP München 2020: #Medien – #Mensch – #Gesellschaft. Fragen und Antworten der Kommunikations- und Medienwissenschaft in Zeiten rapiden Medienwandels

2. Tagungspublikationen der DGPuK Jahrestagung

- Open Access zur Steigerung der Sichtbarkeit & Attraktivität
- Pilotprojekt in Münster
- 2. Halbjahr 2019: Konzeptentwicklung durch DCR, Vorstand und interessierte Fachgruppen zum Plattformausbau
- Ab 2020: Technische Umsetzung

3. Kommunikationsstrategie der DGPuK

- Analyse zur Social Media Strategie von Esther Laukötter (Münster) & Gruppenarbeiten der FG-Sprecher
- Ergebnisse:
 - Hohes Potenzial bei *Facebook & Twitter*
 - *Website*: stärkere Dynamik, Primärfunktion für Mitglieder(management), zielgruppenspezifische Einstiege für Journalisten, Studierende o.Ä., Mindeststandards für Inhalte der FG-Unterseiten, Über Vorstand: Auszeichnungen, Preise, publikationswürdiges
 - *Aviso*: weiterhin Print-Version, crossmediale Anschlussfähigkeit auf-/ausbauen

4. Weiterentwicklung SCM

- Input von Andreas Scheu: Bericht zur Erweiterung der Online-Features von SCM

Top 4 Bericht der Nachwuchssprecher*innen

Lars Günther berichtet über den Nachwuchstag und den Doktorandenworkshop der Fachgruppe. Am Workshop nahmen 6 Doktoranden teil. Der gewählte Tag Mittwoch war ungünstig für die Akquirierung von Mentor*innen.

In der anschließenden Diskussion, inwieweit der Doktorandenworkshop in der bestehenden Form noch sinnvoll ist, wurden folgende Vorschläge formuliert: Modifikationen vornehmen, z.B. zur Qualität der Diskussionen, sowie ggf. Bewerbungsfristen modifizieren (Birte Fähnrich). Zusatzangebote machen, z.B. Informationen zu Publikationsstrategien, wie reicht man ein? Drittmittelanträge, etc. (Beatrice Dernbach), Methodenworkshop anbieten (Senja Post).

Top 5 Tagungen

FG-Jahrestagung 2019: Monika Taddicken berichtet über den Reviewprozess

25 Einreichungen, davon 18 zum Tagungs-Thema und 7 zum offenen Panel angenommen. Annahmequote: 66,7%. Verwendet wurden den typischen Reviewkriterien. Die Reviewer-Zuteilung zu Beiträgen mit Eigenbeteiligung der Tagungsveranstalter wurde durch die Fachgruppensprecherinnen vorgenommen.

Andreas Scheu lädt zur FG-Tagung 2020 in Münster ein und stellt das Thema der Tagung vor: *Entwicklungslinien der Wissenschaftskommunikation*.

- Es ist eine gemeinsame Tagung mit der FG Kommunikationsgeschichte angedacht (Termin: Mitte Januar/Anfang Februar 2019)
- Exemplarische Schwerpunkte: Entwicklungen & Prozesse
 - Interne & externe Wissenschaftskommunikation, Hochschulkommunikation, Kommunikation über Wissenschaft
 - Historische Perspektiven
 - Beschreibung, Deutung, kritische Einordnung des Wandels von Wissenschaftskommunikation
 - Entwicklungslinien, aktuelle Entwicklungen, Trends
 - Methodische Herausforderungen

Top 6 Turnusmäßige Wahl der Fachgruppensprecher*innen und Nachwuchssprecher*innen

Monika Taddicken wird als Wahlleiterin bestimmt. Andreas Scheu stellt sich als 1. Sprecher und Birte Fähnrich als stellvertretende Sprecherin zu Wahl. Beide Kandidaten erläutern ihre Hauptziele, die sie während der Amtszeit erreichen möchten.

Beide Kandidaten werden einstimmig gewählt.

Als Nachwuchssprecher wird Niels Mede (Universität Zürich) benannt.

Top 7: Sonstiges

Anfrage von Michael Brüggemann zur Mitwirkung der FG an der Klimakonferenz K3. Lars Günther wird daran mitwirken.